

Stadt Amberg

Marktplatz 11
92224 Amberg



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	002/0197/2013
	Erstelldatum:	öffentlich
	Aktenzeichen:	06.11.2013
Haushalt der Stadt Amberg für das Haushaltsjahr 2014		
Referat für Finanzen, Wirtschaft und Europaangelegenheiten		
Verfasser: Herr Josef Weigert		
Beratungsfolge	18.11.2013	Stadtrat

Sachstandsbericht:

1. Haushaltsplan 2014

Der mit Schreiben des Oberbürgermeisters vom 04.10.2013 übersandte Entwurf des Haushalts 2014 (Stand 01.10.2013) schloss

im Verwaltungshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit 104.337.468 €

und

im Vermögenshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit 28.139.812 €

ab.

Verpflichtungsermächtigungen waren
vorgesehen in Höhe von 20.505.000 €

sowie

Kreditaufnahmen in Höhe von 3.700.000 €

Nach den Beratungen im Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss am 04.11.2013 schließt der

Verwaltungshaushalt nunmehr
in den Einnahmen und Ausgaben mit 105.048.468 €

und der

Vermögenshaushalt nunmehr
in den Einnahmen und Ausgaben mit 29.320.812 €

ab.

Die Kreditaufnahmen erhöhen sich nunmehr auf 4.200.000 €
(davon 1.500.000 € für Umschuldungen)

Der Höchstbetrag der Verpflichtungsermächtigungen beträgt 20.820.000 €, der Höchstbetrag der Kassenkredite beträgt 7 Mio €

Die am 04.11.2013 beschlossenen Änderungen im Verwaltungshaushalt wurden durch Aufnahme verschiedener Deckungsvorschläge sowie Umschichtung bzw. durch Verringerung anderer Ansätze innerhalb des Verwaltungshaushalts ausgeglichen (siehe auch beiliegende Veränderungsliste vom 04.11.2013, Ziffer 1).

Die Erhöhung des Gesamtvolumens im Vermögenshaushalt gegenüber dem Haushaltsentwurf auf nunmehr 29.320.812 € ergibt sich ebenfalls aus der beiliegenden Veränderungsliste vom 04.11.2013 (Ziffer 2).

2. Finanzplanung 2015 – 2017

Gegenüber dem Entwurf vom 01.10.2013 ändert sich die Finanzplanung unter Berücksichtigung der Änderungen in der Sitzung des Hauptverwaltungs- und Finanzausschusses vom 04.11.2013 wie folgt:

a) Verwaltungshaushalt

Jahr	Entwurf vom 01.10.2013	Änderung	Neue Gesamtsumme
2015	105.670.368 €	1.311.000 €	106.981.368 €
2016	107.000.168 €	2.510.800 €	109.510.968 €
2017	108.528.468 €	3.660.700 €	112.189.168 €

b) Vermögenshaushalt

Jahr	Entwurf vom 01.10.2013	Änderung	Neue Gesamtsumme
2015	23.040.412 €	- 400.000 €	22.640.412 €
2016	19.611.600 €	532.822 €	20.144.422 €
2017	12.754.922 €	3.757.200 €	16.512.122 €

Der Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss hat mit Beschluss vom 04.11.2013 dem Stadtrat einstimmig empfohlen, den Haushalt 2014 und die Finanzplanung 2015 – 2017 der Stadt Amberg mit o. g. Zahlen zu beschließen.

Anlagen:

Anlage 1: Haushaltssatzung der Stadt Amberg für das Haushaltsjahr 2014

Anlage 2: Veränderungsliste vom 04.11.2013 für die Jahre 2014 – 2017

Anlage 3: Investitionsprogramm (Stand 06.11.2013)

18.11.2013
SI/tr/26/13

Stadtrat

Beschlussvorschlag:

Die beiliegende Haushaltssatzung der Stadt Amberg für das Haushaltsjahr 2014 wird wie vorgelegt beschlossen. Sie schließt wie folgt ab:

1. Haushalt 2014

Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben	105.048.468 €
Vermögenshaushalt in Einnahmen und Ausgaben	29.320.812 €
Kreditaufnahmen (davon 1.500.000 € für Umschuldungen)	4.200.000 €
Verpflichtungsermächtigungen	20.820.000 €
Kassenkredite	7.000.000 €

2. Finanzplanung 2015 – 2017

Der Finanzplan einschl. des Investitionsprogramms für die Stadt Amberg wird wie vorgelegt beschlossen.

Ergänzung Stadtratssitzung am 18.11.2013:

1. Der Stadtrat beschließt, auf die Sondertilgung von 500.000 Euro zu verzichten.
Abstimmung: 29 Ja-Stimmen, 9 Gegenstimmen
2. Der Stadtrat beschließt eine Gewinnabführung der Stadtwerke in Höhe von 500.000 Euro.
Abstimmung: 25 Ja-Stimmen, 13 Gegenstimmen
3. Der Stadtrat beschließt die Empfehlung des Hauptverwaltungs- und Finanzausschusses vom 04.11.2013, dem Haushalt 2014 zuzustimmen unter Berücksichtigung der einzelnen Deckungsvorschläge.
Abstimmung: 38 – einstimmig -

Protokollnotiz:

Stadtkämmerer Mertel stellte aus Sicher Kämmerei den Haushalt 2014 mit Unterstützung einer Power-Point-Präsentation dar. Seine Ausführungen liegen dem Protokoll in Kopie bei.

Anschließend folgte die Haushaltsrede von **OB Dandorfer**. Auch diese Rede ist als Kopie dem Protokoll beigelegt.

CSU-Fraktionsvorsitzender Mußemann erklärte in seiner Rede, dass die CSU-Fraktion dem Haushalt der Stadt Amberg und auch der Otto-Carl-Schulz-Stiftung zustimmen werde.

SPD-Fraktionsvorsitzender Fuchs erklärte in seiner Rede, dass die SPD-Fraktion sowohl dem Haushalt der Stadt Amberg als auch der Otto-Carl-Schulz-Stiftung zustimme, mit einer Einschränkung. Und zwar beantragen sie, auf die Gewinnabführung der Stadtwerke Amberg in Höhe von 500.000 Euro zu verzichten, im Gegenzug dazu die Gewerbesteuer zu erhöhen.

StR Mrasek erklärte zusammenfassend für die ödp, dass diese beiden Haushalten zustimmen werden. Allerdings plädieren sie für eine Beibehaltung der Sondertilgung von 500.000 Euro. Dafür soll im Gegenzug die Gewerbesteuer angehoben werden.

StR Bumes erklärte für die Grünen, dass auch sie den beiden Haushalten zustimmen werden unter der Maßgabe, dass die Sondertilgung in Höhe von 500.000 Euro fortgeführt wird.

StR Dr. Ebenburger für die Freien Wähler gab ebenfalls seine Einschätzung zum Haushalt 2014 ab. Auch die Freien Wähler werden beiden Haushalten zustimmen.

Den Abschluss der Haushaltsreden bildete **StR Hottner** für die FDP. Auch er werde beiden Haushalten zustimmen.

Die einzelnen Redebeiträge liegen, soweit vorhanden, dem Protokoll in Kopie bei.

Abstimmungsergebnis:

Verschiedene Abstimmungen, siehe Beschluss

Abdruck in RP, Ref. 2, 2.1, 2.2, 1.10.26